



### "Sternenreise" für "Offene Hilfe"

#### Benefizkonzert des Musikvereins Sinzheim in St. Martin

Sinzheim (red) - Seit über 15 Jahren engagiert sich der Musikverein Sinzheim mit einem Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Martin am ersten Advent, 3. Dezember, für den Bereich "Offene Hilfe" der Lebenshilfe Baden-Baden/Bühl/Achern. Auch in diesem Jahr wird die große St.-Martins-Glocke wie üblich den Beginn des 14. "Sternenreise" Kirchenkonzerts um 17 Uhr einläuten.

Seit Wochen bereiten sich die etwa 55 Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten Simon Huck auf den Auftritt vor, bei dem sie im Chorraum der Kirche Platz nehmen. Dabei ist der hohe Raum für Orchester und Dirigent eine besondere Herausforderung, denn die Töne kommen mit einer Verzögerung zurück, wie die erfahrenen Musiker wissen. Zwischen den Musikstücken werden besinnliche Texte vorgetragen, die von Mitarbeiterinnen der "Offenen Hilfe" ausgewählt wurden.

Sieben Konzertstücke hat Simon Huck, der zum zweiten Mal eine "Sternenreise" in der Pfarrkirche dirigiert, ausgewählt. Bei "La Basilica di San Marco" lassen die Holzbläser des Orchesters die Zuhörer im Kirchenraum zarte Klänge aufnehmen, deren Melodien nur im Mittelteil von den Blechbläsern vehement mitgetragen werden. Bei Giovanni Gabrielis "Sonata Piano e Forte" lassen die Blechbläser den deutlichen Unterschied zwischen leisen Tönen und klangvollem Forte erklingen.

Einen erlesenen Ohrenschaus verspricht "Toccata" von Girolamo Frescobaldi. Der Komponist (1583-1643) gilt als einer der einflussreichsten Komponisten der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Höchste Konzentration wird von den Musikern "Et in Terra Pax" fordern, ein Stück, das ein Plädoyer für den Frieden auf Erden ist. "With clouds descendig" ("Mit den Wolken herabsteigend") ist eine Fantasie, die auf der ausdrucksstarken Adventshymne "Helmsley" basiert. Eine Melodie aus dem Film "The cider house rules", der mit zwei Oscars ausgezeichnet wurde, erzählt die Geschichte von Homer Wells, der in einem Waisenhaus aufwächst und Arzt wird.

Der Choral für eine festliche Gelegenheit ("A choral for a solemn occasion) von Marc van Delft ist keinem bestimmten Ereignis gewidmet. Traditionell endet das Konzert mit dem gemeinsam gesungenen und vom Musikverein begleiteten Adventslied "Macht hoch die Tür". Statt Eintrittsgeld werden die Besucher um eine Spende für die "Offene Hilfe" der Lebenshilfe gebeten.